Wippertal Immobilien GmbH

...mehr als wohnen!

Wippertal aktuell Ausgabe 34

Eine Zeitung für Mieter, Kunden und Freunde der Wippertal Immobilien GmbH

Café Pille in neuem Glanz

Mieterkonzert 2015

Rätselteil mit Gewinnspiel

www.wbg-wippertal.de

Hauptstraße 10, Sondershausen

Wieder da!

Vor etwa 1 ¾ Jahren, im Juli 2013, erschien unsere Mieterzeitung, Ausgabe 31, mit einem Leitartikel zum Thema „Café Pille“ der die Überschrift „Vorfreude aufs Café“ trug. Nun ist es endlich soweit, das Bauprojekt ist beendet und die Vorfreude weicht der Freude über das Gelungene!

Nach nunmehr 9-jähriger Schließung des Traditionshauses können sich in Kürze wieder Gäste im Café einfinden, sich im historischen Ambiente wohlfühlen und sich mit feinen Konditorei- und Confiserie-Spezialitäten verwöhnen lassen. Um dieses Ergebnis zu erreichen, musste ein langer, manchmal holpriger und kurvenreicher und hin und wieder beschwerlicher Weg zurückgelegt werden. Er begann mit dem beharrlichen Streben von Stadt und „Wippertal“, besonders nach der Schließung im Jahre 2006, eine Lösung für die abgewirtschaftete Immobilie insgesamt, aber besonders für ein neues Aufleben des Cafés zu finden. Im Jahr 2010 bildete sich ein Seniorenprojekt, dessen Mitwirkende im Café arbeiten und im Haus gemeinschaftlich wohnen wollten. Die Beteiligten stellten dann aber ihr Vorhaben ein. 2011 bekundete eine Bäckereikette Interesse, konnte sich dann aber mit der denkmalgeschützten Innenarchitektur nicht anfreunden und nahm Abstand. Schließlich fand sich mit dem Sondershäuser Gastronomen Tobias Schneegans ein zuverlässiger Partner, der sich der Unternehmung mit dem erforderlichen Verständnis, aber auch Begeisterung widmete. Damit war eine der wichtigsten Voraussetzungen für das Bauvorhaben erfüllt. Es folgten konkrete Planungen durch das Sondershäuser Architekturbüro AIG mbH, zahlreiche Beratungen mit der Denkmalschutzbehörde, dem Bauverwaltungsamt und Bauamt der Stadt Sondershausen sowie mit dem Freistaat Thüringen, der bereits im Vorfeld eine Förderung für das komplexe, mit ca. 2,4 Millionen Euro veranschlagte Bauvorhaben in Aussicht gestellt hatte. Alle wollten zum Gelingen des Projektes beitragen.

Der Baubeginn erfolgte im Juni 2013 mit Abbrucharbeiten, die wegen der desolaten Bausubstanz über den zunächst geplanten Umfang hinausgingen. Fest stand allerdings immer die Grundidee, das Café weitgehend zu rekonstruieren. Von der Einhaltung dieses Prinzips kann man sich heute überzeugen. Die Bautätigkeit erforderte intensive planerische Begleitung, großes handwerkliches Können sowie diszipliniertes Vorgehen auf einem beengten innerstädtischen Grundstück, mit eingeschränkten Zuwegungen und Abstellflächen. Auch die Nachbarschaften wurden durch die „Nebenwirkungen“ der baulichen Aktivitäten gefordert. Somit gebührt allen direkt und indirekt am Bau Beteiligten ein großes Dankeschön!

Während die Wiederherstellung des historischen Cafés häufig im Rampenlicht stand, sollte nicht übersehen werden, dass im Haupthaus sechs und in dem im Hof liegenden Neubau vier barrierefreie individuelle Wohnungen entstanden sind und derzeit von ihren neuen Bewohnern eingerichtet werden. Diesen wünsche ich im Namen der "Wippertal" WBG mbH viel Glück in ihren neuen vier Wänden!

Dem Betreiber und den Mitarbeitern des Cafés viel Erfolg und zahlreiche zufriedene Gäste, zu denen Sie sicherlich auch bald gehören werden!

Ihr Eckhard Wehmeier

Eröffnungs-termin: 06.03.2015

Wir freuen uns auf Sie!

M. Zillmann, Café Pille GmbH

T. Schneegans, Café Pille GmbH

■ **Aktuelle Informationen** ..... **Seite 2-9**
Vorwort ..... **Seite 2-3**
Inhaltsverzeichnis ..... **Seite 4**
Treue Mieter ..... **Seite 5**
To-Do-Liste ..... **Seite 6**
„Haus am Wippertor“ ..... **Seite 7**
Zur Vermietung ..... **Seite 8**
Neues vom Sonnenschein ..... **Seite 9**
Glückliche Gewinner ..... **Seite 9**
■ **Ratgeber** ..... **Seite 10-14**
Untervermietung ..... **Seite 10**
Familienzuwachs ..... **Seite 11**
Offene Forderungen ..... **Seite 12-13**
Brandschutz ..... **Seite 14**
■ **Inside “Wippertal“** ..... **Seite 15**
Mieterkonzert ..... **Seite 15**
Erfahrene Mitarbeiter ..... **Seite 15**
■ **Hobby** ..... **Seite 16**
■ **Häufig gestellte Fragen** ..... **Seite 17**
■ **Rätselspaß** ..... **Seite 18-19**

Wippertal aktuell

Impressum:

Herausgeber:	Wippertal Immobilien GmbH
Anschrift:	Planplatz 9 99706 Sondershausen
Telefon:	03632 7085-0
Telefax:	03632 7085-66
E-Mail:	info@wbg-wippertal.de
Internet:	www.wbg-wippertal.de
ViSdP:	Eckhard Wehmeier
Auflage:	3.000 Stück
Verteilung:	kostenfrei an alle Mieter der Wippertal Immobilien GmbH
Gestaltung & Layout:	maniax-at-work.de // Werbeagentur
Telefon:	03632 701374
E-Mail:	info@maniax-at-work.de
Internet:	www.maniax-at-work.de
Bildnachweise:	Fotolia.de, Wippertal Immobilien GmbH
Erscheinung:	Februar 2015

Die Wippertal Immobilien GmbH übernimmt keine Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit sämtlicher Angebote und Informationen. Ferner kann nicht garantiert werden, dass die Angebote zum Zeitpunkt der Anfrage noch verfügbar sind.

Mietertreue ist keine Einbahnstraße

In unserer heutigen, schnelllebigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, dass ein und derselbe Mieter oder dieselbe Mieterin eine bestimmte Wohnung 50 Jahre oder länger bewohnt. Da spielen nicht nur sich im Laufe des Lebens ändernde Ansprüche hinsichtlich des Wohnraums eine Rolle, sondern machten insbesondere umfangreiche Sanierungen nach 1990 einen Umzug oft erforderlich. Nicht zu vergessen, beständige Mietverhältnisse sind ebenso das Ergebnis von serviceorientierten und kundenfreundlichen Mitarbeitern, die stets ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Mieter haben.

Frau Glindemann, Herr Luschner sowie Frau Zimmermann haben sich über den Besuch von Herrn Wehmeier sehr gefreut und nahmen die übermittelten Glückwünsche sowie das kleine Präsent strahlend entgegen.

Hildegard Glindemann – 50 Jahre
Karl Luschner – 60 Jahre
Ilse Zimmermann – 60 Jahre

Hildegard Glindemann

Karl Luschner

Ilse Zimmermann

Anzeige

Anzeige

Unsere Vorsätze fürs neue Jahr sind realistisch

Umfangreiche Aktivitäten im Bereich der Instandhaltung werden wir auch in diesem Jahr umsetzen. Derzeit absehbar sind folgende Arbeiten:

- **Jechastraße 3 in Sondershausen:** Austausch der Elektroanlage im Keller, Treppenhaus und auf dem Dachboden
- **Ferdinand-Schlufter-Straße 18 in Sondershausen:** Erneuerung der Dacheindeckung
- **Steingraben 42 bis 49 in Sondershausen:** Anstrich der Holzbalkone
- **Herman-Danz-Straße 1 in Sondershausen:** Fassadenanstrich
- **Neuer Weg 1, 2 in Großberndten:** Umstellung der Heizung von Öl- auf Gasfeuerung
- **Karnstraße 18 in Sondershausen:** Sanierung der äußeren Gebäudehülle
- **Beprobung der überwachungspflichtigen Trinkwasserinstallationen**
- **Sanierung/Modernisierung von ca. 60 Wohnungen im Bestand**

Steingraben 42 bis 49, Sondershausen

K. Oswald - Wohnungswirtschaft

Anzeige

Malerbetrieb Jens Hoffmann

Jens Hoffmann
Inhaber

Am Kaliwerk 1
99706 Sondershausen

Tel.: 03632 - 70 22 04
Fax: 03632 - 70 22 05
Mobil: 0170 - 5 36 81 96

Anzeige

Haustechnik Demme

HTD

Uwe Demme
Markt 4 • 99713 Ebeleben
Telefon 0 36 02 0 / 72 81 7
Funktel. 0 17 3 / 56 77 05 7

HEIZUNG • SANITÄR • KLEMPNEREI

Haus am Wippertor

Das „Haus am Wippertor“ befindet sich im Zentrum der Stadt Sondershausen und ist durch eine sehr günstige Verkehrsanbindung gut zu erreichen. Es bietet Wohnmöglichkeiten für 60 Bewohner in 52 Einzel- und 4 Doppelzimmern, die höchsten Ansprüchen an Qualität, Komfort und Sicherheit gerecht werden.

Mit der Errichtung und Inbetriebnahme des Gesundheits- und Pflegezentrums „Haus am Wippertor“ wird ein wesentlicher Teil der notwendigen Grundversorgung der Bevölkerung durch eine möglichst wohnortnahe Versorgungsstruktur gewährleistet. Ziel war es, durch eine moderne, vollstationäre Pflegeeinrichtung nach dem Modell der vierten Generation den dringend benötigten Bedarf an Kurzzeit- und Verhinderungspflegeplätzen sowie der vollstationären Betreuung in unserer Region zu decken.

Die Gesamtstrukturierung des Hauses erreicht eine weitgehende Annäherung der Lebensumstände der Bewohner an die Verhältnisse in ihren früheren Privathaushalten. Durch die Förderung aus Mitteln der Deutschen Fernsehlotterie für die Ausstattung konnten sozial tragbare Pflegesätze erreicht werden. Der Belegungsgrad beträgt zur Zeit ca. 75 Prozent. Natürlich ist es kein leichter Schritt Gewohntes aufzugeben, deshalb ist die Wahl eines neuen Lebensmittelpunktes auch mit besonderer Sorgfalt zu treffen - für die Angehörigen genauso wie für unsere Bewohner.

In unserem Haus pflegen wir Bewohner aller Pflegestufen in familiärer und persönlicher Atmosphäre. Sie werden individuell durch fachlich geschultes und examiniertes Pflegepersonal betreut und bieten in einem angenehmen Lebens- und Wohnumfeld eine liebevolle und qualitativ hochwertige Betreuung. Dabei ist und bleibt die Zufriedenheit der Bewohner und Ihrer Angehörigen unser Anspruch in der täglichen Arbeit.

Zu unseren Angeboten gehört auch die Gestaltung von Kultur- und Freizeitveranstaltungen. Sie haben die Möglichkeit an Festen, Gedächtnistraining, Gymnastik und vielen anderen kreativen und musischen Aktivitäten teilzunehmen. Im Haus finden Sie eine Cafeteria, die Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet ist. Wöchentlich Mittwoch bedient Sie unser Friseur von CUT STYLE & COLOR im hauseigenen Salon. Fachkräfte für Fußpflegeservice und Krankengymnastik kommen nach Terminvereinbarung ins Haus.

O. Schimmelpfennig - Heimleiter

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Zu einem Besichtigungswunsch oder Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an uns unter :
Tel.: 03632 6674000 , E-Mail: info@haus-am-wippertor.de

ERSTBEZUG! Hochwertige, barrierefreie Neubauwohnung im Stadtzentrum

Diese exklusive barrierefreie 3-Zimmerwohnung befindet sich im Herzen der Innenstadt von Sondershausen und wurde 2014/2015 neu erbaut. Sie besticht durch ihre geschmackvolle Optik sowie die hochwertige Ausstattung.
Die großzügigen Räume dieser lichtdurchfluteten Wohnung bieten ausreichend Bewegungsfreiheit. Ob Kinder-, Gäste-, Arbeits- oder Ankleidezimmer, nutzen Sie den dritten Raum individuell nach Ihren Vorstellungen. Für gute Entspannungsmöglichkeiten sorgt die geräumige, westseitige Terrasse. Ein Pkw-Stellplatz direkt auf dem Grundstück ist für Sie bereits reserviert. Um dieses Angebot abzurunden, wurde eine Firma mit der Erledigung der Hausordnung und des Winterdienstes beauftragt. Dank der zentralen Lage können Sie alle Besorgungen zu Fuß erledigen.

Lange Straße 8 / Hauptstr. 10, Sondershausen

Wohnfläche:	**ca. 87 m²**
Kaltmiete:	**595,00 Euro zzgl. BK und HK**
Kaution:	**1.785,00 Euro**

V: 77,4kWh/(m²a), Gas, Baujahr 2014

Segelteichstr. 30, Sondershausen

Wohnfläche:	**ca. 52 m²**
Kaltmiete:	**286,00 Euro zzgl. BK und HK**
Kaution:	**575,00 Euro**

V: 73kWh/(m²a), Fernwärme, Baujahr 1978

Einziehen und wohlfühlen

Diese frisch sanierte, ruhig gelegene 2-Raumwohnung befindet sich in einer Stadtrandsiedlung von Sondershausen. Das modern ausgestattete Badezimmer und die neuen Fußböden in aktueller Optik sorgen für Ihr Wohlgefühl. Die Farbgestaltung der Wände können Sie dank neuer Tapeten individuell nach Ihrem Geschmack vornehmen. Vom Balkon aus haben Sie einen schönen Ausblick. Diese Wohnung ist sofort beziehbar. Auf den angrenzenden Grundstücken können Sie die öffentlichen Parkplätze für Ihre Fahrzeuge sowie die Grünflächen zum picknicken und entspannen nutzen. In direkter Umgebung befinden sich Einkaufsmöglichkeiten sowie eine Anschlussstelle an den regionalen Busverkehr.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Gleich anrufen oder E-Mail schicken:

Susann Schöpe – Tel.: 03632 7085-52,
E-Mail: S.Schoepe@wbg-wippertal.de

Informieren Sie sich regelmäßig über unsere aktuellen Wohnungsangebote:

- auf unserer Homepage www.wbg-wippertal.de
- kontaktieren Sie uns telefonisch unter 03632 7085-52 oder per E-Mail: S.Schoepe@wbg-wippertal.de
- besuchen Sie uns während der Sprechzeiten
- erkundigen Sie sich an unseren Schaukästen vor dem Verwaltungsgebäude und an der Hauptstraße 27!

Unser Sonnenschein

Bald ist Frühling! Es wird schön warm, wenn die Sonne scheint und meine Mama freut sich, wenn die Blumen blühen. Im Kindergarten haben wir gelernt, wie Krokusse und andere Frühlingsblüher aussehen und beim Spaziergang werde ich dann gleich mal nach ihnen suchen. Neulich habe ich in der Stadt schon von weitem ganz große Blüten gesehen. Die wuchsen sogar auf dem Gehweg! Aufgeregt wollte ich sie Mama zeigen. Als wir näher kamen waren das aber gar keine Blüten sondern Taschentücherknäuel. Mama rümpfte ihre Nase und ich habe mich gefragt, wie die da wohl hingekommen sind?

Jeder weiß doch, dass ein benutztes Taschentuch in den Mülleimer gehört. Und wenn ich keinen sehe, stecke ich es einfach in meine Jackentasche. So hat das auch meine Kindergärtnerin gesagt - und die weiß alles! Mama sagt, dass nicht jeder so schlau ist wie ich und weiß wie man Abfall richtig entsorgt.

Naja, die können doch mal den Kindergarten besuchen, da lernt man das! Als wir dann weitergelaufen sind, sahen wir statt bunten Blumen nur bunte Plastikflaschen und anderen Müll im Gebüsch, das sah aber gar nicht schön aus. Zu Hause wieder angekommen, lag vor unserer Haustür auch schon wieder Müll. Mama nahm mit einer Tüte den Müll auf und warf ihn gleich in die Tonne. Das ging ganz schnell und jetzt sieht es wieder richtig sauber aus.

Liebe Grüße, Euer Sonnenschein

Glückliche Gewinner

Wie oft haben Sie schon mit Ihrer Teilnahme an einem Preisausschreiben gewonnen? Wohl eher selten. Die Freude, wenn es soweit ist, ist groß und so war es uns ein Vergnügen

Helmut Wandelt, **Margarete Schröder** sowie **Joachim Lückemann**

die Gutscheine zu überreichen. Diese hat uns die Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH zur Verfügung gestellt – vielen Dank!

Geben auch Sie nicht auf! Am Ende dieser Ausgabe bietet sich die nächste Gewinnchance!

Untervermietung

Sie möchten einen Teil Ihrer Wohnung untervermieten?
Gemäß Mietvertrag benötigen Sie dazu die Zustimmung des Vermieters! Senden Sie uns einfach Ihren formlosen Antrag, der Informationen über den Zeitraum und die Person des Untermieters enthalten sollte.

Hier noch einige Hinweise:

- **Eine gänzliche Übernahme des Mietverhältnisses kann nicht ohne Beteiligung des Vermieters vereinbart werden.**
- **Einer Überlassung der gesamten Wohnung an Dritte wird nur in Ausnahmefällen zugestimmt.**
- **In jedem Fall wird über jeden Antrag gesondert entschieden. Es gibt keine allgemeingültige Regel!**

K. Oswald - Wohnungswirtschaft

Anzeige

Anzeige

Familienzuwachs auf vier Pfoten

Unbeaufsichtigt streicht ein „Stubentiger“ durchs Treppenhaus – ausgebüxt oder absichtlich ausgesperrt? Frau Müller stolpert, Herr Meier reagiert allergisch und Fräulein Schulze ist mit der Hausordnung dran, mag aber nicht wegmachen, was die Katze im Treppenhaus hinterlassen hat.

So leicht kann ein Tier für Stimmung sorgen!

Zum Glück ist den meisten Tierhaltern bewusst:

Wer Rücksicht auf die Nachbarn nimmt, sorgt für ein entspanntes Zusammenleben mit allen Bewohnern des Hauses. Wichtig ist vor allem den Vermieter zu bitten das tierische Familienmitglied in die Mietwohnung aufnehmen zu dürfen.

Ist diese Hürde genommen, bleibt der wichtigste Grundsatz:

Die Nachbarn dürfen nicht gestört oder belästigt werden!

Vor allem in Treppenhäusern und Aufzügen ist Rücksichtnahme angesagt, denn viele Menschen fürchten sich vor Hunden. Aus diesem Grunde gilt: Bello muss an die Leine! Dass die „Hinterlassenschaften“ auch auf dem Außengrundstück entfernt werden, ist hoffentlich selbstverständlich. Aber auch Katzenhaare im Treppenhaus sorgen regelmäßig für Ärger. Ganz klar, denn heutzutage leiden sehr viele Menschen an entsprechenden Allergien. Die Anschaffung eines Tieres sollte in jedem Fall gut überlegt sein.

K. Oswald - Wohnungswirtschaft

Wie aus 450 Euro schnell 3.350 Euro werden ...

Siggi Sorgenfrei wettert bei der Rechtsanwältin Clara Fall: „Ich wollte eine Wohnung mieten. Doch die Wohnungsbaugesellschaft will erst einmal 3.350 € von mir haben. Dabei hatte ich nur 450 € Mietschulden, die durch die hinterlegte Mietkaution ausgeglichen sind!“

Clara Fall kann sich nicht vorstellen, dass die Wohnungsbaugesellschaft auf einen neuen Mieter verzichtet. Nach mehreren Fragen weiß sie, dass Siggi Sorgenfrei die Mieten für Februar und März 2014 in Höhe von jeweils 225 € nicht gezahlt hat, daraufhin eine fristlose Kündigung ausgesprochen wurde und Siggi Sorgenfrei die Wohnung am 28.03.2014 verlassen hat. Außerdem hinterlegte er eine Mietkaution von 450 €. Rechtsanwältin Clara Fall verspricht, die Angelegenheit aufzuklären.

Vierzehn Tage später hofft Siggi Sorgenfrei auf positive Nachricht. Doch stattdessen muss er erst einmal ein paar Fragen beantworten: „Wann fand die Wohnungsübergabe an den Vermieter statt?“ „Es gab keine Wohnungsübergabe.“ „Wann und wie haben Sie denn die Wohnungsschlüssel abgegeben?“ „Niemand hat sie von mir verlangt. Ich habe sie noch.“ „Wann haben Sie Ihre Adresse umgemeldet?“ „Mitte Juli. Vorher wohnte ich bei Freunden.“ „Haben Sie bis zur Ummeldung Ihre Post aus der alten Wohnung geholt?“ „Nein, ich wohnte ja nicht mehr dort. Und mit dem Auszug war ja alles erledigt.“

Siggi Sorglos wundert sich über die Fragen. Und vollends überrascht ist er, als ihm Clara Fall mitteilt, dass die Wohnungsbaugesellschaft zurecht 3.350 € von ihm verlangt:

„Leider haben Sie die Wohnung nach Ihrem Auszug nicht an die Wohnungsbaugesellschaft zurückgegeben. Es hätte schon gereicht, alle erhaltenen Wohnungs schlüssel abzugeben und Ihre neue Anschrift mitzuteilen.

Doch so musste die Wohnungsbaugesellschaft davon ausgehen, dass Sie die Wohnung nicht zurückgeben. Hinzu kommt noch, dass Sie Ihre Post nicht gelesen haben und so auch nicht erfuhren, dass Räumungsklage gegen Sie erhoben wurde und mit Vorliegen des Urteils ein Gerichtsvollzieher mit der Räumung der Wohnung beauftragt wurde, welche am 26.08.2014 stattfand. All das verursachte unnötige Kosten, die Sie ausgleichen müssen. Bis zur Räumung schulden Sie die Miete. Nach der Räumung musste die Wohnung gereinigt und Wohnungsschlüssel nachgefertigt werden, wodurch 250 € anfielen, die gegen die Kaution aufgerechnet wurden. Die Restkaution von 200 € wurde als Sicherheit für die Betriebskostenabrechnung 2014 einbehalten, da die Abrechnung für 2013 eine Nachzahlung von 530 € ergab. Die Nachzahlung von 530 € wurde von der Wohnungsbaugesellschaft durch Vollstreckungsbescheid festgesetzt, was weitere Kosten verursachte."

Siggi Sorglos ist ganz schwindelig von den Zahlen.
„Noch mal langsam. Wie kommt es zu den 3.350 €?"
Rechtsanwältin Clara Fall addiert die Zahlen auf:

450,00 €	Miete Februar + März 2014
5,00 €	Mahngebühren
17,75 €	Zustellung fristlose Kündigung
225,00 €	Miete April 2014
381,00 €	Gerichtskosten Räumungsklage
715,00 €	Räumungskosten
530,00 €	Betriebskostennachzahlung 2013
900,00 €	Miete Mai – August 2014
43,40 €	Kosten Vollstreckungsbescheid
82,85 €	Verzugszinsen
3.350,00 €	Gesamt

Lesen Sie Ihre Post! Dadurch können Sie bares Geld sparen.
H. Kleinsteuber - Justitiarin

Kompetente Beratung

Sehr schnell kann ein Mietrückstand auflaufen. Wenn das passiert, wenden Sie sich sofort an die Mietbuchhaltung und klären Sie dort die Sache. Dasselbe gilt, wenn Sie eine Kündigung wegen Zahlungsverzug erhalten.

Geht Ihnen ein Schreiben vom Amtsgericht Sondershausen oder vom Amtsgericht Aschersleben zu, melden Sie sich umgehend in der Rechtsabteilung.

Frau Rückebeil
Tel.: 03632 7085-33
(Mietbuchhaltung)

Frau Kaden
Tel.: 03632 7085-21
(Rechtsabteilung)

Frau Kleinsteuber
Tel.: 03632 7085-45
(Rechtsabteilung)

Ihre Sicherheit ist in Gefahr!

Gerade im Treppenhaus ist darauf zu achten, dass keine sogenannten Brandlasten (brennbare Materialien) oder Gegenstände abgestellt werden. Auch wenn diese nicht brennbar sind, schränken sie die Fluchtwege ein: Brandschutz ist ein wichtiges Thema, das jeden angeht und dessen Vorschriften im Ernstfall helfen Leben zu retten. Denn wenn sich ein Feuer bereits ausgebreitet hat, kann dies von den materiellen Schäden abgesehen, verheerende Folgen haben. Umso wichtiger ist es, sich unbedingt an die Brandschutzvorschriften zu halten, um die Entstehung eines Brandes bereits im Vorfeld zu vermeiden. Brand- und Feuerschutztüren haben beispielsweise die zentrale Aufgabe Menschen und Einrichtungen vor der Ausbreitung von Bränden sowie vor entstehenden Rauchgasen zu schützen. Im Rahmen der regelmäßigen, wie auch zufälligen Begehungen unserer Gebäude, stellen wir leider immer wieder fest, dass der Brandschutz von vielen Bewohnern nicht ernst genommen wird. Feuerschutztüren müssen immer selbstschließend sein und dürfen nicht mit Keilen oder ähnlichem offen gehalten werde! Teilweise wird die selbstschließende Funktion sogar durch abenteuerliche Konstruktionen behindert. Im Brandfall kann das tödliche Folgen haben, denn giftige Rauchgase und Feuer können sich ungehindert ausbreiten. An dieser Stelle ist es aber auch wichtig zu erwähnen, dass sich Brandschutztüren im Ernstfall trotzdem öffnen lassen und Sie nicht an Ihrer Flucht hindern.

Aus dem Weg!

Starke Rauchentwicklung kann im Treppenhaus zur völligen Orientierungslosigkeit führen, so dass abgestellte Schuhe vor den Wohnungstüren, verrutschte Fußmatten oder Schränke und Blumentöpfe zu tödlichen Stolperfallen werden. Sie erschweren nicht nur Ihnen, Ihren Nachbarn und Besuchern die Flucht, sondern behindern auch Rettungskräfte bei ihrer Arbeit. Deshalb fordern wir alle Mieter auf, dass Treppenhaus freizuhalten!

J. Würth - technische Wohnungswirtschaft

Anzeige

Kyffhäusersparkasse

Uwe Peters

Versicherungsfachmann
Leiter der Versicherungsagentur

F.-Schlufter-Straße 23-25
99706 Sondershausen

Telefon 03632 658-445
Telefax 03632 658-449
Mobil 0171 6346186
Uwe.Peters@
Sparkassenversicherung.de

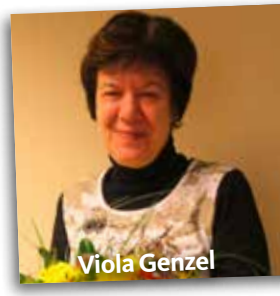
Anzeige

Herzlichen Dank!

Alle Jubilare sind ein Teil unserer erfolgreichen Unternehmensgeschichte und haben einen wesentlichen Anteil daran. Wir danken unseren Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen uns noch viele erfolgreiche gemeinsame Jahre.

Viola Genzel 35- jähriges Jubiläum
Regina Hipp 30- jähriges Jubiläum
Ramona Liebert, Thomas Wille 25- jähriges Jubiläum
Kathleen Kühn 10- jähriges Jubiläum
Kinga Smentek, Doreen Hesse 5- jähriges Jubiläum

Doreen Hesse


Viola Genzel

Ramona Liebert, Regina Hipp

Kathleen Kühn

Thomas Wille

Kinga Smentek

Wir schenken Ihnen eine kleine Auszeit!

Sicher ist auch für Sie der Besuch eines Konzertes etwas Außergewöhnliches. Als besonderes Extra wird das Loh-Orchester Sondershausen nur für uns am Sonntag, den 26.04.2015 ab 16 Uhr im „Haus der Kunst“ spielen. Reservieren Sie sich Ihre Karte und lassen Sie uns gemeinsam den Alltag aussperren!

Gern nimmt **Frau Köthe** Ihre Bestellung entgegen:
Telefon 03632 7085-31.

Mieterkonzert
26. April 2015
ab 16:00 Uhr
Loh-Orchester
Eintritt frei

Das Frühjahr kommt, die Tage werden länger und in den Gärten zeigen sich die ersten Blüten von Winterling, Schneeglöckchen und Krokus. Jetzt beginnt für den Hobbygärtner die Vorbereitung der Sommersaison in seinem Reich. Seit einigen Jahren bin ich Mitglied im Gartenverein „Zur Windleite“. Nach der Arbeit und an den Wochenenden ist der Garten für mich ein schöner Ausgleich. Es macht mir viel Freude zu sehen wie die Pflanzen und Blumen wachsen. Im Frühsommer gibt es dann schon viel zu ernten, wie Erdbeeren, Kirschen, Salate und diverse Kräuter. Die Erholung soll aber auch nicht zu kurz kommen. So freue ich mich über die gemütlichen Nachmittage mit meiner Enkelin bei Spiel und Spaß, Grillabende mit Freunden oder einfach mal auf dem Liegestuhl abzuschalten. Bei einem Plausch mit den Nachbarn erhält man immer wieder gute Tipps für die Gartenpflege.

Gern würden wir in unserer Sparte neue Mitglieder aufnehmen, denn viele ältere Gartenfreunde wollen sich nach Jahrzehnten zur Ruhe setzen. Junge Familien mit Kindern sind gern gesehen! Mit einem eigenen Garten können Sie nicht nur Ihre eigene Küche mit Obst und Gemüse bereichern und Ihre Kinder ungestört herumtoben lassen, sondern Ruhe und frische Luft genießen oder Ihren Besuch im Grünen empfangen.

Lust bekommen? Melden Sie sich einfach bei unserem Vorstandsvorsitzenden Joachim Börner oder bei mir und sichern Sie sich für den kommenden Sommer Ihr eigenes Gartenparadies!

Ihre Regina Hipp – Wohnungswirtschaft

In der Betriebskostenabrechnung ist eine falsche Personenzahl für meine Wohnung zugrunde gelegt. Wie kann das passieren?

Bei Abschluss des Mietvertrages wurde eine Personenzahl erfasst. Ändert sich diese, sind Sie verpflichtet dem Vermieter dies mitzuteilen. Möglicherweise haben Sie dies versäumt. In diesem Fall nehmen Sie bitte sofort Kontakt zu uns auf, damit eine Korrektur erfolgen kann.

Ich bin schon Mieter bei der Wippertal. Kann ich meine Mietkaution auf meine neue Wohnung bei der Wippertal übertragen?

Die Mietkaution ist jeweils für einen speziellen Wohnungsmietvertrag vereinbart und dient zur Sicherung aller Ansprüche des Vermieters aus diesem Mietverhältnis. Vor der Abnahme der Wohnung mit Schlüsselabgabe ist jedoch nicht klar, ob es Ansprüche des Vermieters (z. B. aus Schönheitsreparaturen oder Renovierungsklauseln) gibt. Weiterhin kann ein angemessener Betrag für zu erwartende Nachzahlungen aus der Betriebskostenabrechnung einbehalten werden. Aus diesen Gründen ist auch die Kaution für die neue Wohnung vollständig zu hinterlegen, nach mangelfreier Abnahme kann die alte Kaution jedoch teilweise oder in voller Höhe zügig ausgezahlt werden.

Anzeige

KÖHNE-BAU
GmbH & Co.KG
Wir bauen für Sie!

- Hochbau gewerblich und privat
- Abbruch/Entkernung
- Energetische Sanierung
- Fliesenverlegung
- Putzarbeiten

Köhne-Bau GmbH & Co.KG
Hospitalstraße 88
99706 Sondershausen
Telefon: 03632 666216
Telefax: 03632 666218
Mobil: 0172 3632238
www.koehne-bau.de
e-mail: info@koehne-bau.de

Anzeige

KLEINSCHMIDT & WORSCHECH GmbH

SANITÄR
HEIZUNG
KLIMA
REPARATUR

SCHÖSSERSTRASSE 1 99706 SONDERSHAUSEN

Tel.:0 36 32 / 70 21 94 Fax: 0 36 32 / 70 21 96

E-Mail: info@Kleinschmidt-Worschech.de

Stein-garten		un-mensch-lich			ent-weder ...	griech. Verwal-tungs-bezirk		persön-liches Fürwort		Färbe-mittel	Lock-mittel zum Tierfang		Holz-raum-maß	griech. Kykla-den-insel		Insel in der Irischen See		Amts-sprache: beilie-gend
	9				Mundart				10				Nord-euro-päer					
Haar-farbe		Haus-halts-utensil (Torte)	3					Impf-stoffe		ein-fetten						argenti-nische Tennis-spielerin		Gegen-teil von chro-nisch
7					babylo-nisches Volk		erst-klassig (ugs.)				6		ab-dämpfen		englisch: Meer			
äußere Gestalt		plötz-licher Wut-anfall		Rasen-stücke						Land-fahrer-sprache		Einlege-arbeit				8		
ein großer Planet							genue-sischer Seeheld (16. Jh.)		unent-schieden (Schach)					1	über-glück-lich		Körper-funktion	
				eh. Film-gesell-schaft (Abk.)		nicht dahinter						ein Trilli-onstel Teil		Keimgut				
ein Sultanat	Lebens-gefährtin Lennons (Yoko)		Protest-marsch (Kw.)					engl. Frauen-kurz-name	elektr. Infor-mations-einheit		gepflegt, ordent-lich							latei-nisch: Bete!
Fisch-marder				5		langge-zogenes Blumen-beet								ein Getränk (Kw.)				
			frau-lich					4			Sport-lehrer							
Kuh-antilope / US-Film-trophäe			2			ein Metall								Vorname der Lollo-brigida				

Für die kleinen Leser

Im zweiten Bild haben sich **5 Fehler** versteckt. Findest du alle?

Mit „Wippertal aktuell“ gewinnen!

Gesponsert von den mitwirkenden Unternehmen

Also, nichts wie ran und mitgemacht! Unter allen Einsendungen mit dem richtigen Lösungswort verlosen wir Gaumenfreuden:

1. Buchen Sie Ihren nächsten Urlaub direkt beim sonnenklar Reisebüro in der Bebrastraße 31 und lösen Sie unseren Gutschein im Wert von 50 Euro ein.

2. Schauen Sie sich bei der Möbel Strotzer GmbH um. Die Auswahl auf mehr als 4.000 m² Ausstellungsfläche wird Sie begeistern! Ganz gleich, ob Sie sich für etwas aus dem Einrichtungssortiment oder der Geschenkboutique entscheiden, am Ende werden 30 Euro von der Rechnung abgezogen.

3. Ihnen fehlt die Zeit oder Lust zum kochen? Dann wenden Sie sich an das Team von Ali´s Schnellimbiss. Das Speisenangebot ist umfangreich und vielseitig. Und das Beste, aufgrund des Lieferservices müssen Sie nicht einmal das Haus verlassen. Mit unserem Gutschein können Sie 20 Euro sparen.

Teilnahmebedingungen: Einsendeschluss ist der 27.02.2015, 12:00 Uhr. Das Los entscheidet. Mindestalter: 18 Jahre. Keine Barauszahlung möglich.
Der/Die Teilnehmer/in erklärt sich im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung in der August-Ausgabe des Sondershäuser Heimatechos (http://www.sondershausen.de/de/amtsblatt.html) von Name und Wohnort sowie auf unserer Homepage und in der Ausgabe 34 der „Wippertal aktuell“ mit der Gewinnübergabe in Wort und Bild einverstanden. Alle Teilnehmer erkennen diese Bedingungen an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Entgelt zahlt Empfänger

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Name, Anschrift: .....

☐ „Wippertal aktuell“ hat mir gut gefallen.

☐ Bitte informieren Sie in einer der nächsten Ausgaben über dieses Thema:

.....

☐ Mein Verbesserungsvorschlag ist:

.....

Deutsche Post
WERBEANTWORT

Wippertal Immobilien GmbH
Frau Köthe
Planplatz 9
99706 Sondershausen

Wippertal Immobilien GmbH

...mehr als wohnen!

Wippertal aktuell Ausgabe 34

Eine Zeitung für Mieter, Kunden und Freunde der Wippertal Immobilien GmbH

Veränderungen melden! Im Laufe der Jahre können freudige oder auch traurige Veränderungen eintreten, die sehr wichtig für Ihr Mietverhältnis werden: Eheschließung, Geburt eines Kindes, Änderung des Namens oder der Kontonummer, Einzug eines Lebenspartners, Trennung oder Tod des Partners. Die Mitteilung an den Vermieter wird nicht immer bedacht. Zur Erleichterung haben wir für Sie einen Vordruck vorbereitet. Bei einer Änderung brauchen Sie diesen nur auszufüllen und unterschrieben an uns zu senden. Die entsprechenden Änderungen oder Anpassungen werden dann von uns vorgenommen.

Name/Anschrift: ..... Wohnungs-Nr. .....

☐ Neue Kontonummer ☐ BLZ ☐ Kreditinstitut ☐ Kontoinhaber

....

☐ Neue Telefonnummer ☐ Todesfall (bitte Kopie Sterbeurkunde anhängen) ☐ Schlüssel im Notfall bei

....

☐ Geburt Kind (bitte Kopie Geburtsurkunde anhängen) ☐ Erreichbarkeit dienstlich .....

.....

☐ Sonstiges ..... Datum / Unterschrift .....